

**Rede  
des Sprechers für Wasser- und Bodenschutz**

**Gerd Hujahn, MdL**

zu den TOPen Nr. 48, 28 und 29

**48) Haushaltsberatungen 2025 – Haushaltsschwerpunkt  
Umwelt, Energie und Klimaschutz**

**28) Abschließende Beratung:  
Trinkwasserschutzkooperationen stärken:  
Mittelausstattung anpassen - Verfahren vereinfachen**  
Antrag der Fraktion der CDU - Drs. 19/4863

**29) Abschließende Beratung: Lüneburger Heide als  
Kulturgut bewahren, Pflegemaßnahmen finanziell  
sicherstellen!**  
Antrag der Fraktion der AfD - Drs. 19/5308

während der Plenarsitzung vom 12.12.2024  
im Niedersächsischen Landtag

*Es gilt das gesprochene Wort.*

Sehr geehrte Frau Präsidentin! Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Mir bleiben nach der Vorgabe meiner Kollegin Thordies 1:35 Minute.

Insofern mache ich es schnell und kurz. Zunächst springe ich auf Axel Miesner zurück, der über Naturparke gesprochen hat, die für den Tourismus wichtig seien. Ja, sie sind für den Tourismus wichtig, und es ist uns gelungen, zu der Finanzierung, die ja mit 100.000 Euro pro Naturpark - wir haben 15 Naturparke - in der MiPla abgesichert ist, aus der politischen Liste noch mal 500.000 Euro draufzusatteln - nicht nur für Personal-, sondern auch für Sachkosten. Außerdem werden wir den Naturparks dadurch unter die Arme greifen, dass die Kosten für die Koordinierungsstelle der Naturparke auch aus dem Haushalt finanziert werden, sodass dort auch noch indirekte Einsparungen in Höhe von round about 10.000 Euro zustande kommen.

Ich möchte kurz den Antrag der AfD ansprechen, betreffend die Übernahme der Kosten für den VNP Lüneburger Heide. Das sind 1,8 Millionen Euro.

Ihre Darstellung war ein bisschen schief, Frau Kämmerling. Es geht um eine zugesagte EU-Förderung. Aber EU-Förderungen haben den Nachteil, dass sie vorfinanziert werden müssen und erst abgerechnet werden können, wenn die Maßnahmen umgesetzt sind. Das haben wir natürlich bei ganz vielen EU-Förderungen, und wenn wir die Lüneburger Heide da rausnehmen würden, kämen natürlich auch relativ schnell andere auf die Idee und würden sagen: Land, gib uns mal bitte das Geld.

Dazu wird im Hause gesagt, dass das nicht ganz so einfach ist und dass wir es nicht rechtlich sauber hinkriegen, sodass wir den Antrag der AfD, genauso wie die CDU es eben gesagt hat, ablehnen werden.

Ich bedanke mich ganz herzlich und werde an Frau Hanisch übergeben. Danke.